



Herzlich Willkommen an unserer Schule!

Verstehen Sie folgende Hinweise nicht als Vorschriften sondern vielmehr als hilfreiche Ratschläge und Anregungen. Hier kommen persönliche Erfahrungen des Schulpersonals zum Ausdruck.

1. Ankommen in der Schule

Falls nicht anders mit Ihnen vereinbart, stellen Sie sich bei Ihrem ersten Besuch in der Schule im Sekretariat bei Frau Spanheimer vor. In der Regel weiß man über Ihr Kommen Bescheid und Ihre betreuende Lehrkraft/Person wartet schon auf Sie. Vielleicht treffen Sie die Schulleitung oder Kollegen. Seien Sie stets freundlich und gehen Sie auf die Personen zu, indem Sie sich kurz vorstellen.

2. Mitbringen

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen an Ihrem ersten Tag mit:

- erweitertes Führungszeugnis/Nachweis über Beantragung des erweiterten Führungszeugnisses
- Nachweis über ausreichenden Masernschutz – wenn Sie nach 1970 geboren sind (z.B. Kopie des Impfbuches)
- Datenblatt für Praktikanten, Studenten, Schulbegleiter (s. Anhang)

3. Angemessene Kleidung

Eine optische Abgrenzung von den Schülern sollte Ihnen durch eine mehr oder weniger seriöse Kleiderwahl gelingen. Seien Sie sich darüber bewusst, dass sich schulische Mitarbeiter und Kinder ihren ersten Eindruck (< 5 Sekunden) von Ihnen aufgrund optischer Reize bilden. Dieser ist dann zunächst in den Köpfen verankert.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- stets saubere, ordentliche Kleidung (kein „Schlabber-Look“)
- „geschlossenes“ Dekolleté und „bedeckter“ Bauch und Rücken → wenn Sie sich intensiv mit Schüler*innen beschäftigen wird es normal sein, dass Sie sich zu ihnen hinunter beugen oder an den Tischen knien werden. Um sich auf das Wesentliche – nämlich die Schüler – konzentrieren zu können, sollten Sie Ihre Kleidung bereits im Vorfeld so auswählen, dass Sie sich keine Gedanken über „zu tiefe Einblicke“ machen müssen.
- Mützen, Kappen etc. bitte beim Betreten der Schule abnehmen
- Schülernasen sind sehr sensibel → falls Sie vor dem Betreten der Schule geraucht haben, denken Sie bitte an „geruchsneutralisierende Hilfsmittel“. Sie haben eine Vorbildfunktion, derer Sie sich bewusst sein sollten.

4. Anrede im Klassenzimmer

Die Anrede ist in der Regel das formale „Sie“, und „Herr/Frau XY“.

Finden Sie so schnell wie möglich Ihre „(Lehrer)Rolle“ und vermeiden Sie „kumpelhafte“ Verhaltensweisen.

5. Vorstellung vor der Klasse

In der Regel stellen Sie sich am ersten Tag kurz den Schülern vor. Dies sollten Sie vorbereiten. Überlegen Sie genau, welche Informationen Sie von sich preisgeben möchten.

6. Allgemeines Verhalten (für angehende LehrerInnen)

Da Sie sich entschieden haben, Lehrer zu werden, sollten Sie sich möglichst schnell darüber klar werden, dass die Vorbildfunktion eine extrem wichtige Ihres zukünftigen Berufs ist. Die Schüler schauen auf Sie, sie „mustern“ Sie, hören genau hin, was Sie sagen, wie Sie es sagen usw. Testen Sie Ihre Rolle als Lehrer und reflektieren Sie Ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen (evtl. auch gemeinsam in Ihrer Gruppe, mit Ihrem Betreuer).

7. Sonstiges

- Kaugummikauen

Das Kaugummikauen ist an unserer Schule nicht erlaubt.

- Pünktlichkeit

Erscheinen Sie stets pünktlich in der Schule. Das bedeutet, dass Sie sich 15 Minuten vor Beginn des Unterrichts im Klassenzimmer einfinden sollten.

- Gespräche und Verhalten

Vermeiden Sie Gespräche mit Kommilitonen/Kollegen während des Unterrichts.

Beschäftigen Sie sich bitte nicht mit privaten Dingen während des Schultages!

- Herumlaufen während des Unterrichts

Klären Sie bitte vor Unterrichtsbeginn, ob Sie sich während des Unterrichts frei im Klassenzimmer bewegen dürfen, z.B. in Still-, Partner- oder Gruppenarbeitsphasen, um den Schülern besser über die Schulter schauen zu können. Ein dezentes Auftreten versteht sich hier von selbst.

- Trinken

Halten Sie sich an die Regeln in der Klasse. In manchen Klassen ist es üblich, dass die Lehrkraft Trinkpausen macht, dann darf nur in dieser Zeit getrunken werden. Andere Lehrkräfte erlauben ein Trinken zu jeder Zeit.

- Handynutzung

Die Nutzung des Handys ist in der Schule nicht erlaubt. Bitte lassen Sie es in Ihrer Tasche stecken und tragen es nicht offensichtlich sichtbar mit sich.

- Krankmeldung

Falls Sie einmal nicht (zum Praktikum) erscheinen können, melden Sie sich bitte (wenn nicht anders vereinbart) möglichst rechtzeitig bei Ihrem zuständigen Betreuer. Tauschen Sie hierfür gleich am 1. (Praktikums)tag Kontaktdaten mit Ihrem Betreuer aus. Notfalls können Sie sich auch im Sekretariat krankmelden (Anrufbeantworter).

- Fotografieren

Wenn Sie Fotos in der Schule machen möchten, sprechen Sie dies bitte mit Ihrem Betreuer ab. Aufnahmen von identifizierbaren Personen sind aus Datenschutzgründen nicht erlaubt.

Wir wünschen Ihnen eine intensive Zeit mit vielen gewinnbringenden Eindrücken und Erlebnissen an unserer Schule.



Verschwiegenheitserklärung

Zwischen

Name, Vorname	Geburtsdatum:
Wohnort, Straße	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

und der Grundschule Würzburg-Heuchelhof wird folgende Vereinbarung getroffen:

Die oben genannte Person verpflichtet sich, sämtliche Informationen, welche ihr in ihrer Ausübung der Tätigkeit an unserer Schule anvertraut oder bekannt werden, vertraulich zu behandeln und hierüber gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren.

Diese Verschwiegenheitsverpflichtung erstreckt sich insbesondere auf Informationen über Schüler und Lehrer sowie Planungen, Projekte, Absichten, Objekte und interne Verhältnisse der Schule.

Würzburg, den _____

Unterschrift

Vermerk			
<i>eingesetzt von</i>	<i>bis</i>	<i>bei</i>	<i>als</i>
<input type="radio"/> Schulbegleitung <input type="radio"/> DigiJump! <input type="radio"/> Service-learning <input type="radio"/> PraktikantIn _____			
<input type="radio"/> sonstiges _____			
Erweitertes Führungszeugnis <input type="radio"/> ist vorhanden <input type="radio"/> ist/wird beantragt (Formular ausgehändigt _____)			
Masernimpfung ist vorhanden (muss vorgelegt werden): <input type="radio"/> ja, vollständig vorhanden <input type="radio"/> Nachweis fehlt noch!			
Bemerkungen			